

Zur Glaubhaftmachung sind folgende Unterlagen (in Kopie) beigefügt:

- Medizinischer Nachweis eines in Spielsuchtdiagnostik und -therapie ausgewiesenen klinischen Experten.
 - Zeugenaussagen
 - Amtliche Nachweise (z.B. Pfändungsbeschluss, Räumungsbeschluss, Privatinsolvenz)
-
- sonstige Dokumente, aus denen der Grund für den Sperrantrag eindeutig hervorgeht (z.B. Schuldscheine, Kreditkündigungen, Mahnungen)
-
-
-
-

Persönliche Angaben des Antragstellers / der Antragstellerin:

Bitte die folgenden Angaben in Druckbuchstaben ausfüllen!

Ein Identitätsnachweis (Personalausweis, Pass, ausländischer Ausweis, anderes geeignetes Dokument) ist vorzulegen.
Nur korrekt und vollständig ausgefüllte Anträge können geprüft und bearbeitet werden!

Nachname:*		
Vorname/n:*		
Straße / Nr.:*		
PLZ / Ort:*		
Land:*		
Beziehung zu der zu sperrenden Person*		
Funktion in der Spielhalle*		

Felder, die mit einem * versehen sind, sind **verpflichtende Angaben** und **wahrheitsgemäß** auszufüllen.

Meldungen dritter Personen werden grundsätzlich vertraulich behandelt. Es wird aber darauf hingewiesen, dass die Spielhalle u.U. verpflichtet werden kann, die Daten der informierenden Person offen zu legen.

Mir ist bekannt,

- dass die Daten der zu sperrenden Person genauso in die Sperrdatei eingetragen werden, wie ich sie angegeben habe und dass Fehler bei meinen Angaben dazu führen können, dass die beantragte Spielersperre nicht ordnungsgemäß umgesetzt werden kann;
- dass die Spielersperre erst nach Prüfung und Bearbeitung des Antrages durch die Spielhalle in das Spielersperrsystem OASIS (Onlineabfrage Spielerstatus) HSpielhG eingetragen wird. Die Spielersperre wird mit Eintragung wirksam. Die Spielhalle teilt dem gesperrten Spieler die Eintragung der Sperre unverzüglich schriftlich mit;
- dass die Spielersperre in dem Spielersperrsystem OASIS HSpielhG geführt wird und in allen hessischen Spielhallen Wirksamkeit entfaltet;
- dass während der Dauer der Spielersperre gesperrte Personen weder eine hessische Spielhalle betreten noch am Spielangebot hessischer Spielhallen teilnehmen dürfen. Das Glücksspielangebot hessischer Spielhallen richtet sich ausschließlich an nicht gesperrte Spieler;
- dass die Mindestsperrdauer 1 Jahr beträgt und die Aufhebung der Sperre nur auf schriftlichen Antrag der gesperrten Person bei der Spielhalle, von der die Sperre verhängt wurde, möglich ist (§ 6 Abs. 5 HSpielhG).
- dass die Aufhebung der Sperre nur erfolgen kann, wenn zu diesem Zeitpunkt keine Gründe für eine Spielersperre mehr vorliegen. Das Nichtvorliegen der Gründe für eine Spielersperre, insbesondere das Nichtvorliegen einer Spielsuchtgefährdung ist durch geeignete und prüffähige (ggf. medizinische) Unterlagen nachzuweisen, die die gesperrte Person auf eigene Kosten zu beschaffen hat;
- dass ich im Falle eines Aufhebungsantrages der gesperrten Person als meldende Person durch die Spielhalle, bei der ich den Antrag auf Spielersperre (Fremdsperre) eingereicht habe, zu dem Sachverhalt erneut angehört werden kann.

Ich verpflichte mich, der Spielhalle, bei der ich die Spielersperre (Fremdsperre) beantragt habe, Änderungen hinsichtlich der bei dieser hinterlegten personenbezogenen Daten der gesperrten Person mitzuteilen (z.B. Änderung des Namens oder der Adresse), sofern ich darüber Kenntnis erlange.

Mit diesem Antrag willige ich ausdrücklich in die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten (Nachname, Geburtsname, Vorname/n, Anschrift) ein.

Ich erkläre in Kenntnis der Strafbarkeit falscher und / oder verleumderischer Angaben, dass meine vorstehenden Ausführungen vollständig und wahrheitsgemäß sind.

Ich beantrage hiermit die Sperre der o.g. Person

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Durch den Antragsempfänger (Spielhalle) auszufüllen:

Prüfung der persönlichen Angaben (Identität)

Der Antragsteller hat sich ausgewiesen mittels:

Personalausweis / Reisepass

Ausweisnummer: _____ Ausstellende Behörde: _____

ausländischer Ausweis

Ausweisnummer: _____ Ausstellende Behörde: _____

Andere Papiere

Sonstige Angaben: _____

Die Spiellersperre wurde **eingetragen**:

am _____ von _____
Datum Name Mitarbeiter Unterschrift Mitarbeiter